

Heinrich Hoffmann (1809-1894)

## Träumende Liebe

Zürnst du, daß ich einem Freunde  
Hab' erzählt mein Leid,  
Und erzählt hab' meiner Liebe  
Märchen-Herrlichkeit ?

5

Von des ersten Frührots Glühen  
Bis zur späten Nacht,  
Immer hab' ich meiner Liebe  
Träumend ja gedacht.

10

Sieh', der Traum war so lebendig,  
Und da sprach ich laut.  
Wie's geschah? Kaum weiß ich selber,  
Daß ich's ihm vertraut.  
(54 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/hoffmanh/heitpfad/chap001.html>